



Vom tiefsten Schmerze gebeugt geben die Unterzeichneten allen Verwandten und teilnehmenden Freunden Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten, unvergeßlichen Vaters resp. Schwiegervaters und Großvaters, des Herrn

Anton Ritter Genser von Fichtenthal,

Hoch- und Deutschmeister'schen Hofrates a. D.,

Ritters des österr. kais. Ordens der eisernen Krone III. Cl., Ordensritters I. Cl. des königlichen Ordens der württembergischen Krone, Kommandeurs des päpstlichen St. Gregorius-Ordens, Ehrenbürgers der Stadt Frankstadt in Mähren, etc.,

welcher Montag, den 14. August 1905, um 4 Uhr morgens nach kurzem, schweren Leiden in der Hinterbrühl bei Wien im 88. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des uns teuren Verblicheneren wird nach Wien überführt, im Mausoleum der Schottenkirche aufgebahrt, Donnerstag, den 17. August, um 3 Uhr nachmittags in der Pfarrkirche zu Unserer lieben Frau bei den Schotten feierlich eingesegnet und sodann auf dem Central-Friedhofe im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heiligen Seelenmessen werden Freitag, den 18. d. M., um 10 Uhr vormittags in obgenannter Pfarrkirche gelesen.

Wien, den 15. August 1905.

Marie Genser von Fichtenthal geb. Schrödinger
als Schwiegertochter.

Dora Genser von Fichtenthal
als Enkelin.

Med. univ. Dr. Theodor Ritter Genser von Fichtenthal
Anton Ritter Genser von Fichtenthal,
k. k. Notar,
als Söhne.